

Einladung / Aushang zum Fachgespräch „Bildung von Anfang an“

## **„Vielfalt aus Kinderperspektive – wie Differenz und Gleichheit in der Kita entstehen“**

**Donnerstag, 19. Oktober 2017, 19:00 Uhr**

Haus der Wissenschaft, Sandstr. 4/5, 28195 Bremen



**Nina-Kathrin Joyce-Finnern**, Dipl. Päd., Dr. phil, war als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Bremen und der Universität Paderborn beschäftigt und dort in verschiedenen Forschungsprojekten zur inklusiven Bildung und Erziehung in der frühen Kindheit tätig. Ihre Dissertation mit dem Titel „Vielfalt aus Kinderperspektive – Verschiedenheit und Gleichheit im Kindergarten“ erschien 2017 im Julius Klinkhardt Verlag. Derzeit arbeitet sie als Fachberaterin für Kindertageseinrichtungen bei KiTa Bremen. Die Schwerpunkte ihrer Arbeit sind die Themen Inklusion, Partizipation und Demokratiebildung sowie der Übergang von der Kita in die Schule.

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen!

Im Rahmen unserer Fachgesprächsreihe laden wir Sie herzlich zum Vortrag „Vielfalt aus Kinderperspektive – wie Differenz und Gleichheit in der Kita entstehen“ ein. Inklusion ist Alltag für Kinder in Kindertageseinrichtungen. In den Kindergruppen begegnen verschiedene Kinder einander und machen gemeinsam vielfältige Erfahrungen. Im Vortrag stellt Nina-Kathrin Joyce-Finnern Ergebnisse ihrer ethnografischen Studie vor. In den Fokus gestellt werden die Perspektiven der Kinder in inklusiven Kindertageseinrichtungen:

- Wie erleben Kinder die soziale Vielfalt in der Kindergruppe?
- Auf welche Weise stellen Kindern in sozialen Interaktionen Differenzen her und welche Rolle spielt das Konstrukt Behinderung dabei?
- Wie entsteht Gleichheit zwischen (verschiedenen) Kindern?

Es wird nachvollziehbar gemacht, wie durch institutionelle Strukturen und Praktiken der pädagogischen Fachkräfte Unterscheidungen hervorgebracht werden. In Interaktionen der Fachkräfte mit den Kindern werden Differenzen mit spezifischen Bedeutungen versehen, die auf diese Weise an die Kinder transportiert werden. Diese Wirkungszusammenhänge werden im Vortrag durch Szenen aus der Kita-Praxis veranschaulicht. Daran anknüpfend werden Implikationen für die inklusive Praxis in Kindertageseinrichtungen diskutiert.

Wie immer gibt es Raum für Ihre Fragen, aber auch für Diskussionen. Wir freuen uns auf einen spannenden Vortrag und einen regen Erfahrungsaustausch mit Ihnen! Die Teilnahme ist kostenlos.

Mit freundlichen Grüßen,

Anika Wittkowski

(Elementarpädagogin B.A., M.Ed.) Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Arbeitsgebiet  
Elementar- und Grundschulpädagogik, Universität Bremen (wittkowski@uni-bremen.de)